

**Evangelische Akademie Bad Boll**

Sekretariat Nicole Simnacher

Akademieweg 11

73087 Bad Boll

**Anfragen**

richten Sie bitte an:  
 Evangelische Akademie Bad Boll  
 Sigrid Schöttle  
 Sekretariat: Nicole Simnacher  
 Telefon 07164 79-229  
 nicole.simnacher@  
 ev-akademie-boll.de

**Anmeldung**

Ihre Anmeldung erbitten wir bis  
 spätestens 15. November 2017,  
 gerne online. Sie erhalten eine  
 Anmeldebestätigung.

**Kosten der Tagung**

Kursgebühr	40,00 €
------------	---------

**Vollverpflegung**

im Einzelzimmer mit Dusche/WC	119,50 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC	103,90 €

**Verpflegung**

ohne Übernachtung	
ohne Frühstück	57,10 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)



[www.ev-akademie-boll.de/  
tagung/331217.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/331217.html)

**Tagungsnummer**

33 12 17

**Tagungsort**

Evangelische Akademie Bad Boll  
 Akademieweg 11  
 73087 Bad Boll  
 Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

**Anreise mit der Bahn**

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: [www.ev-akademie-boll.de/db](http://www.ev-akademie-boll.de/db)

**mit dem PKW**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

**Zielgruppe**

Haupt- und Ehrenamtliche in Kommunen und Gemeinden, Kirchen, Vereinen im ländlichen Raum, die Jugendliche vor Ort beteiligen sowie Fachkräfte und Entscheidungsträger, die Jugendbeteiligung verantworten und etablieren wollen.

**Tagungsleitung**

Sigrid Schöttle  
 Jugend. Bildung. Politik.  
 Evangelische Akademie Bad Boll

**Referentinnen, Referenten und Mitwirkende**

Axel Dosch  
 Referat für nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume  
 Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen

Monika Dehmel  
 Politik zum Anfassen e. V.,  
 Hannover

Stefan Gothe  
 kommunare GbR, Institut für die nachhaltige Regional- und Organisationsentwicklung, Bonn

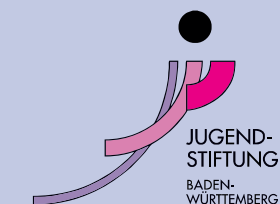
Manfred Merges  
 Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz  
 Baden-Württemberg, Stuttgart

Angelika Vogt  
 Jugendstiftung  
 Baden-Württemberg, Sersheim

Udo Wenzl  
 Freier Moderator, Waldkirch  
 (per Skype)

**Bildnachweis**

Titelbild: Fotolia, Vadim Guzhva,  
 Students  
 Anmeldeabschnitt: Nikolaj Midasch

**Kooperationspartner****Hinweis**

Diese Tagung wird im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung durchgeführt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der Evangelischen Landeskirche in Württemberg gefördert.

# Kommunale und regionale Jugendbeteiligung im ländlichen Raum

Herausforderungen und Chancen,  
 Konzepte und Methoden

28. bis 29. November 2017  
 Evangelische Akademie Bad Boll



## Kommunale und regionale Jugendbeteiligung im ländlichen Raum

Herausforderungen und Chancen, Konzepte und Methoden

Jugendliche müssen und Kinder sollen in angemessener Weise an allen Entscheidungen beteiligt werden, die sie betreffen. So lautet die 2015 neu formulierte Aufgabe der Gemeinden in Baden-Württemberg. Dies gilt unabhängig von Einwohnerzahl, regionaler Lage, Verkehrsanbindung, personeller oder finanzieller Ausstattung der Kommune.

Die Umsetzung des § 41a der Gemeindeordnung ist nicht einfach: Verwaltungsdenken und Jugendwelten müssen lernen, miteinander zu kommunizieren. Der einen Kommune fehlt es an jugendgerechter Sprache, der anderen an Mitteln und Wegen, um die junge Zielgruppe zu erreichen. Vor allem auf dem Land stellt sich das Problem der Mobilität, wenn es um Jugendbeteiligung geht.

Der ländliche Raum bringt eigene Herausforderungen mit sich, bietet aber auch andere Zugänge und Möglichkeiten. Es gibt sie!

Mit dem LEADER-Programm (zur Förderung bürgerschaftlicher Aktivitäten in ausgewählten Regionen) können gezielt Freizeit- und Mobilitätsangebote für Jugendliche entwickelt werden.

Diesen Projektideen gehen wir in praxisorientierten Impulsen, mit Good-Practise-Modellen und beim Fachsimpeln über Konzept und Methode nach. Mithilfe von kollegialer Beratung im Rahmen partizipativen Methoden gewinnen Sie Knowhow für eine zukunftsfähige Jugendbeteiligung im ländlichen Raum – jugendgerecht und verwaltungskompatibel.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sigrid Schöttle  
Axel Dosch  
Angelika Vogt

## Dienstag, 28. November 2017

- 9:30 Auftaktkaffee vor dem Tagungsraum**
- 10:15 Begrüßung  
Einstieg in Gruppe und Thema**  
Sigrid Schöttle und Axel Dosch
- Grußwort und Impuls  
LEADER – Beteiligungsmöglichkeiten von Jugendlichen**  
Manfred Merges  
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- 11:00 Erkenntnisse aus relevanten Milieustudien**  
Sigrid Schöttle  
Axel Dosch
- 11:45 Erfahrung zu regionalen und kommunalen Strategieprozessen mit Jugendlichen**  
Anschließend praxisorientierte Diskussion  
Stefan Gothe
- 12:45 Mittagessen**
- 14:15 Klassische Formate der Jugendbeteiligung**  
Angelika Vogt
- Stufen der Partizipation**  
Axel Dosch
- 15:15 Jugendliche gewinnen für kommunale Beteiligung – wie kann das im ländlichen Raum gelingen?**  
Ein WorldCafé rund um  
- Anlässe und Ansatzpunkte  
- Zielgruppen und Altersgruppen  
- Themen und Ziele  
- Chancen und Risiken  
Zwischendurch Stehkafee mit Kuchen
- 17:00 Vorstellung der Tischergebnisse**
- Diskussion und Methodenreflexion**
- 18:30 Abendessen**
- 20:00 Storytelling aus der Praxis**  
Angelika Vogt
- 21:00 Open End im Café Heuss**

## Mittwoch, 29. November 2017

- 8:00 Morgenimpuls zum Tagungsthema**  
in der Kapelle  
Sigrid Schöttle
- 8:15 Frühstück**
- 9:00 Modellprojekt „Pimp your Town“  
Planspiel zur Kommunalpolitik für Jugendliche**  
Monika Dehmel
- 10:15 Eine Beteiligungsstrategie für meine Region oder Gemeinde entwickeln**  
Stefan Gothe  
Axel Dosch
- Stehkaffee**
- 11:15 Beteiligungsmethoden kreativ gestalten: Teil 1**  
Zielgruppen und Ressourcen
- 12:30 Mittagessen**
- 13:30 Beteiligungsmethoden kreativ gestalten: Teil 2**  
Wir konstruieren einen Entwurf – Arbeit in kreativen Teams
- Präsentation von entwickelten Formaten**
- 15:30 Rückschau, Tagungsauswertung & Feedback**  
Angelika Vogt
- Perspektiven, Termine und Verabschiedung**  
Axel Dosch  
Sigrid Schöttle
- 16:00 Ende der Tagung**

## Kommunale und regionale Jugendbeteiligung im ländlichen Raum

Anmeldung: 28. bis 29. November 2017 – Tagungsnummer 33 12 17

Anrede  Frau  Herr

Name, Vorname

Straße (privat)

PLZ, Ort (privat)

E-Mail

Telefon

Rechnungsstellung an  Institution  privat (siehe oben)

Name

Straße

PLZ, Ort

Anreisetag

Abreisetag

Anreise mit  PKW  öffentlichen Verkehrsmitteln

Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension

Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension zusammen mit:  
(nur möglich, wenn Zimmerpartner/in in der folgenden Leerzeile genannt wird und eine entsprechende Anmeldung vorliegt)

Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück

Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer

Bemerkungen

\*freiwillige Angaben

Beruf\*

Geburtsdatum\*

Datum, Unterschrift